



Die Holzarbeiten der Berchtesgadener Schnitzschüler fügen sich in der Ausstellung passend in die historischen Räume ein. (Fotos: privat)

Schönes Holz im Schloss

BERCHTESGADEN | Datum: 15.03.2023 11:00 Uhr CEST | Aktualisiert vor: 9 Tagen

Berchtesgaden- Hoch über dem Inn thront das mittelalterliche Schloss Neuburg. Ganz und gar nicht alt zeigt sich hingegen die dort aktuell zu besichtigende Ausstellung der Berufsfachschule für Holzsznitzerei und Schreinerei in Berchtesgaden. Wunderbar fügen sich die Arbeiten aus Holz in die historischen Räume.

Das Schloss dient als Galerie des Landkreises Passau und beherbergt wechselnde Ausstellungen. Christian Eberle, der Kulturreferent des Landkreises Passau, hatte die Idee, dass die Schnitzschule einmal in der Galerie ausstellen könnte. Denn anlässlich der Aufnahme der Schule in die Liste des Immateriellen Kulturerbes Bayerns war er auf die Schule und ihre besondere Aufgabe aufmerksam geworden. Kurzerhand lud er die Schule ein und mit einem großen Lastwagen wurden die zahlreichen Exponate angeliefert.

Extra gefertigte Sockel verschaffen den Exponaten den passenden Rahmen und manches Möbelstück wirkt in der Galerie wie ein exquisites Kunstwerk. Beeindruckt von den Arbeiten und den handwerklichen Fertigkeiten zeigten sich die vielen Besucherinnen und Besucher bei der Eröffnung. Die Schule war mit einem ganzen Bus nach Niederbayern gereist und sorgte mit Musik für eine passende musikalische Umrahmung. »Immateriell-Materiell« heißt die Ausstellung passenderweise.

Denn neben dem Materiellen, dem Holz, ist die Schule eben auch Immaterielles Kulturerbe. Aber auch vieles, was an ihr vermittelt wird, ist nicht wirklich materiell, sondern findet in den Köpfen der Schülerinnen und Schüler statt. Ihre Ideen und Entwürfe sind ein wesentlicher Bestandteil der Ausbildung. Und ein Gefühl für das Material Holz zu bekommen, ist etwas, das sich nicht in Worten beschreiben lässt. Dieses immaterielle Wissen weiterzugeben, ist die Aufgabe der Schnitzschule, und dass dies reiche Früchte trägt, zeigt sie in dieser umfassenden und beeindruckenden Ausstellung.

Die Ausstellung im Schloss Neuburg am Inn ist bis 16. April von Dienstag bis Sonntag von 11 bis 17 Uhr zu besichtigen.